

Geseke

Stadtarchiv Geseke

Taufbuch

3

49 1388 Aug. 7. (crastino die Nicolai episcopi)

Heinrich Noppentroy, Quapp, dortfändel mit Zustimmung seiner
 Ehefrau Katherine an Berlage van Koppete und dessen Ehefrau
 Gese für 150 Mark zu Geseke zehnjährige Pfandzins eine jährliche
 zu Michaelis fällige Rente von 7 $\frac{1}{2}$ Malter Korn, Roggen und Gerste,
 aus einem Gehöft zu Blinchenhausen dort Geseke, von der dort Alt
 von Zyborch zu Kattelen trägt; Rückkauf jährlich fünfzehn Michaelis
 und Peter Hülffert vorbehalten.

Zeugen: Syderich Kremere, Rauoniker der Kirche St. Agnati, Herman
 Smedes, Priester; Herman Vreyc, Bürgermeister, und Johannes Nymann,
 Richter zu Geseke.

(an Urk. Nr. 48 a. 18. Aug. 1403)

(Urk. (unt.) für (traufiziert zwischen mit Traufsig Nr. 50 a. 6. Jan. 1389)
 Tiesel: Ausheller (in Brief fünfblättrigen Kopf; Selu).